

Berichte der Bezirksvorstandsmitglieder Süd für den Bezirkstag am 05.03.2021



Bericht Bezirksvorsitzender Süd

Hier ein Rückblick auf die Saison 19/20. Nach Abbruch des Spielbetriebs im Frühjahr war für uns alle noch nicht absehbar, wie die Saison weitergehen soll. Für viele war die Hoffnung, dass nach einigen Wochen die Ansteckungsgefahr in den Griff zu bekommen ist. Dass es dann zum Verbot von Trainingsbetrieb und den Spielen kommt war für uns Sportler ein Schock. Die damit verbundenen Entscheidungen zur Punktwertung trafen in unserem Bezirk bei einem kleinen Teil der Mannschaften auf Unverständnis, die Mehrheit konnte oder musste sich mit der Situation abfinden.

Zu Beginn der neuen Saison kam wieder die Hoffnung auf, dass sich der Spielbetrieb normalisieren würde. Es wurden von allen Verantwortlichen in den Vereinen größte Anstrengungen unternommen, um mit entsprechenden Hygienemaßnahmen alles zu unternehmen Ansteckungen zu vermeiden.

Alles wurde vorbereitet, damit in dieser Saison so gespielt werden kann, damit wir wieder tolle Spiele und somit vernünftige Tabellen am Ende sehen. Ich gebe die Hoffnung nicht auf, dass dies im nächsten Frühjahr der Fall sein wird.

Ich bin zuversichtlich, da ich die Verantwortlichen in den Vereinen kenne und immer betont habe, wie ich euren Einsatz schätze, dass viele unserer Sportler und vor allem die Jugendlichen und Kinder unserem Volleyballsport treu bleiben. Meine Hoffnung soll denjenigen ein Zeichen sein, die einen Verzicht auf Meisterschaften und das Aussetzen von Jahrgängen einen sportlichen und gesellschaftlichen Schaden sehen.

Einen großen Dank möchte ich den Trainern und Verantwortlichen im Bezirk Süd aussprechen, die alles getan haben, dass es zu keinen nennenswerten Ansteckungen gekommen ist. Ebenso bedanke ich mich bei den Staffelleitern, Abteilungsverantwortlichen, den Schiedsrichtern und meinen Kollegen im Bezirksvorstand, die ihre Arbeit trotz aller Widrigkeiten fortgesetzt haben und hoffe, dass alle bald wieder für unseren Sport arbeiten können und der Spaß wiederkommt.

Ich werde meinen Bezirksvorsitz beim nächsten Bezirkstag nach 12 Jahren abgeben. Nach den 7 Jahren als Sportwart im Bezirk sind es 19 Jahre für den VLW und nun sollen jüngere ran.

Vielen Dank für Eure Unterstützung, ich werde dem Bezirk verbunden bleiben.

Kurt Pflerghar
Bezirksvorsitzender



Bericht Bezirksspielwart Süd

Durch die Auswirkungen der Pandemie geraten die anderen geleisteten Arbeiten und Projekte leider etwas in den Hintergrund. Zuerst in Kürze was uns in den beiden zurückliegenden Jahren auch noch beschäftigt hat. In der Saison 19-20 wurde der E-Spielberichtsbogen eingeführt. Die Nutzung war für die Mannschaften in den Spielklassen auf Bezirksebene freiwillig. Leider haben sehr wenige diese Möglichkeit genutzt. Ab der Saison 20-21 ist E-Spielberichtsbogen für alle Pflicht. Nach Anlaufschwierigkeiten wurde der E-Spielberichtsbogen bei den Spieltagen sicher genutzt. Die wenigen technischen Probleme wurden von der IT beseitigt, so ist es für die Staffelleiter jetzt eine enorme Erleichterung. Wenn die Phase des parallelen Führens von der E-Spielberichtsbogen und Papierbogen vorbei ist wird es auch für die Mannschaften zu einer spürbaren Erleichterung kommen.

Die Pflichtjugend wurde wie in den Jahren zuvor von allen Mannschaften erfüllt.

Mannschaftsmeldungen

Bei den Mannschaftsmeldungen der Damen mussten wir ein Rückgang um 3 Mannschaften beklagen, dies ist exakt die gleiche Anzahl die sie in den Jahren davor zugelegt hatten. Die Mannschaftsmeldungen der Herren sind dagegen stabil geblieben. Somit haben wir im Bezirk Süd

sowohl bei den Damen als auch bei den Herren ziemlich exakt die gleiche Mannschaftsmeldung wie 2017. Es bleibt zu hoffen, dass die Pandemie keinen zu großen Verlust an Mannschaften nach sich zieht.

Saison		Anmeldungen	Abmeldungen	Saldo
2019-20	Damen	4	5	-1
	Herren	3	2	1
2020-21	Damen	1	3	-2
	Herren	1	1	0

Saison		1.Liga	2.Liga	3.Liga	RL	OL	LL	Bzl	A-Kl.	B-Kl.	Ges.
2019-20	Damen	0	0	1	0	3	4	7	13	17	45
	Herren	1	1	1	1	2	4	5	9	6	30
	Gesamt	1	1	2	1	5	8	12	22	23	75
2020-21	Damen	0	0	1	0	3	4	6	17	12	43
	Herren	1	1	0	2	1	5	6	7	7	30
	Gesamt	1	1	1	2	4	9	12	24	19	73

Die größte Herausforderung war und ist das Virus. Mit dem Saisonabbruch musste im Landesspielausschuss eine Lösung erarbeitet werden. Die neue Saison musste geplant werden mit allen Ungewissheiten. Der Start in neue Saison lief an, die Vereine hatten ihre Hygienekonzepte erarbeitet, die Staffelleiter waren stärker gefordert mit den Themen die die Pandemie mit sich brachte. Es bleibt zu hoffen, dass bald wieder an einen normalen Spielbetrieb gedacht werden kann und wir uns wieder auf Sachthemen konzentrieren können.

Zum Abschluss meines Berichts möchte ich mich bei allen Staffelleitern für die hervorragende Arbeit und den Mehraufwand den sie durch die Pandemie hatten bedanken. Bedanken möchte ich mich auch bei den Vereinen und Mannschaften für das entgegengebrachte Vertrauen. Ebenso gilt mein dank den Mitgliedern im Landesspielausschuss, der Geschäftsstelle und dem Vorstand für die gute Zusammenarbeit.

Ekkehard Bischof
Bezirksspielwart



Bericht Bezirksjugendwartin Süd

Die Mannschaftsmeldungen blieben über die zwei Jahre gesehen weitgehend stabil, allerdings auf niedrigem Niveau.

Eine kleine Steigerung gab es nur bei der U 13. Hier wurden in der Saison 2019/20 11 Teams mehr gemeldet. Allerdings konnte dieser Jahrgang Corona bedingt nicht antreten. Leider mussten auch die Spielrunden der U 17 und U 15 abgesagt werden.

Die Saison 2020/21 ist bis zur Zwangspause im November ordnungsgemäß verlaufen. Nur 3 Teams wurden wegen Corona nachträglich wieder abgemeldet.

	2018/19	2019/20	2020/21
Großfeld	40	47	44
Kleinfeld	141	137	?
gesamt	181	184	

In den U 12/13 und U14 Runden konnte jeweils ein älterer Jahrgang noch mit eingesetzt werden. In der Saison 2020/21 wurde diese Maßnahme auf alle Kleinfeldspielrunden ausgedehnt.

Die Bambinirunde findet nach wie vor großen Anklang. Das Spielfest 2019 wurde wie in jedem Jahr von der TG Bad Waldsee ausgetragen. Es nahmen ca. 90 Kinder daran teil. Herzlichen Dank an die TG Bad Waldsee für erstklassige Organisation! Leider musste im letzten Jahr das Spielfest wegen Corona abgesagt werden.

Bedanken möchte ich mich bei den Staffelleitern für ihre engagierte Arbeit, besonders bei denen, die mir schon seit Jahren die Treue halten.

Inge Arendt
Bezirksjugendwartin



Bericht Bezirksschiedsrichterwart Süd

Das Jahr 2020 kann man unter der Rubrik alles neu macht Corona verbuchen. Corona hat auch im Bereich des Schiedsrichterwesens seine Spuren hinterlassen. In der Phase des ersten Lockdowns konnte ich meine Aufgaben als Schiedsrichterwart nicht nachkommen, da ich privat so sehr eingebunden war, dass ich nichts anderes als Familie und Beruf bewältigen konnte. In dieser Zeit konnte ich mich auf meine Kollegen aus dem Landesschiedsrichterausschusses verlassen. Diese haben meine Aufgaben in dieser Zeit mit übernommen. An dieser Stelle möchte ich ein großes Dankeschön an meine Kollegen aus den anderen Bezirken und dem Landesschiedsrichterwart sagen.

Es wurde in dieser Zeit von den Kollegen eine Möglichkeit geschaffen große Teile der Schiedsrichterausbildung online via Zoomplattform zu absolvieren. Diese theoretischen Inhalte wurden dann für alle Bezirke von meinen Kollegen abgehalten. Im Bezirk Süd hat Malte Missoweit die theoretische Ausbildung online angeboten. Letztlich beinhaltet die Ausbildung aber auch einen Praxisteil. In 3 D-Lehrgängen und einem C-Lehrgang konnten wir den nötigsten Bedarf im Bezirk Süd abdecken.

Fortbildungen haben wir in diesem Jahr keine angeboten, da wir im Landeschiedsrichterausschuss beschlossen hatten, die fälligen Lizenzen um ein Jahr zu verlängern. Da wir nicht absehen konnten wie lange der Lockdown bestehen bleibt haben wir so entschieden, damit den Vereinen keine Nachteile entstehen. Ich persönlich denke dies war eine gute und richtige Entscheidung in jeglicher Hinsicht.

Schiedsrichter sind für Vereine und Mannschaften wichtig. Ohne sie könnten die Spiele gar nicht stattfinden. Daher sollte jedem Verein, jeder Mannschaft und jedem Spieler klar und bewusst sein, dass es sein eigenes Interesse ist, dass gute und zuverlässige Schiedsrichter zur Verfügung stehen. Daher sind Aussagen, die gegenüber dem Schiedsrichterbereich getätigt worden, wie z.B. wir sollten doch froh sein dass wir dem System Schiedsrichter neue Leute zur Verfügung stellen, für mich nicht verständlich. Hinzu kommt, dass die Teilnehmer an den Ausbildungsgängen immer schlechter vorbereitet sind und zum Teil die Regeln nicht beherrschen. An dieser Stelle möchte ich darauf hinweisen, dass bei der Ausbildung eigentlich nicht die Regeln vermittelt werden sollen sondern deren Anwendung im Spiel.

Daher möchte ich alle Vereine und alle Mannschaften darum bitten sich selber nach Leuten umzuschauen, die Schiedsrichter werden wollen und geeignet sind. Es ist euer ureigenstes Interesse, dass wir genügend gute Schiedsrichter haben. Jeder möchte ordentlich durch das Spiel geleitet werden von einem Schiedsrichter. Dies gilt von der B-Klasse bis hin zur 1. Bundesliga.

An dieser Stelle möchte ich bereits erwähnen, dass ich nach den kommenden 2 Jahren mein Amt als Schiedsrichterwart niederlegen werde. Wer also Interesse hat darf sich gerne melden. Im Bezirk Süd sind wir immer auf der Suche nach geeigneten Leuten, die andere als Schiedsrichter ausbilden möchten. Daher trägt dies bitte in eure Vereine. Wir suchen Ausbilder und in 2 Jahren einen neuen Bezirksschiedsrichterwart.

Dirk Lafarre
Bezirksschiedsrichterwart

Der Bezirkspokal hat im Süden in den letzten Jahren – vor allem bei den Männern - eindeutig an Attraktivität und Stellenwert eingebüßt. Ein Grund sind sicher die generell geringeren Teilnehmerzahlen. So startet der Pokal bei den Männern seit Jahren erst mit den Achtel- / Viertelfinalturnieren im Januar – und auch diese sind nicht mehr voll besetzt. Bei den Frauen findet noch eine Runde vor den Achtel- / Viertelfinalturnieren statt. Diese wird mittlerweile wieder in Einzelspielen ohne festen Termin gespielt, aber auch hier wurde letzte Saison mehr als die Hälfte der Partien nicht ausgetragen. Auch die konstant hohe Abmeldequote bei den Frauen (dieses Jahr 43%) bestätigt den Trend.

Die beiden Endrunden der abgelaufenen Saison sind leider der Corona Epidemie zum Opfer gefallen.

Statistik der letzten Jahre im Bezirkspokal Süd:

Männer

Jahr	Teams im Bezirk	Abmeldungen	Teilnehmer	%	nicht angetreten
18/19	18	4	14	78	1
19/20	20	5	15	75	1
20/21	19	5	14	74	

Frauen

Jahr	Teams im Bezirk	Abmeldungen	Teilnehmer	%	nicht angetreten
18/19	37	15	22	59	2
19/20	37	12	25	68	6
20/21	35	15	20	57	

Ergebnisse Bezirkspokal Süd:

Männer Platz 1 Platz 2 Platz 3

17/18 VC Baustetten SV Unlingen VSG Bellenberg, TSV Fischbach

18/19 SV Unlingen VSG Bellenberg SC Göggingen, TSG Bad Wurzach

19/20 VSG Bellenberg-Vöhringen, TSV Fischbach, SC Göggingen, SV Unlingen

Damen Platz 1 Platz 2 Platz 3

17/18 VC Baustetten 2 TV Kressbronn SV Unlingen

18/19 TG Bad Waldsee 2 VC Baustetten 2 VfB Friedrichshafen, TV Bermatingen

19/20 VC Baustetten 2, TG Biberach 2, VfB Friedrichshafen, TSV Laupheim

Nach 28 Jahren werde ich meine Tätigkeit als Bezirkspokalspielleiter mit dieser Saison beenden. Danke an alle die meine Tätigkeit über die Jahre wohlwollend begleitet haben.

Jürgen Herkommer
Bezirkspokalleiter

Bericht Bezirkslehrwart Süd

In den vergangenen 17 oder 18 Jahren habe ich mir immer auf den letzten Drücker einen kurzen Bericht aus den Fingern gesaugt.

Für die vergangenen (fast) 2 Jahre habe ich es etwas genauer und in der richtigen Chronologie mitnotiert. Für interessierte Lehrwartinteressenten ist so der Arbeitsaufwand sicherlich transparenter.

29.03.2019 | 20:53 Uhr: Der Bezirkstag in Ummendorf wählt den kompletten Vorstand und somit auch den Lehrwart für weitere 2 Jahre.

01.04.2019 | 13:00 Uhr -17:00 Uhr: Im Rahmen der Weiterbildung fachfremd unterrichtender Lehrerinnen und Lehrer im Fach Sport übernimmt der Lehrwart Süd für das Schulamt Markdorf die Inhalte „Spiele-Spielen“. Hier werden 30 Kolleginnen und 1 Kollege theoretisch und praktisch geschult. Die Veranstaltung fand unter hervorragenden Rahmenbedingungen in der Sporthalle Horgenzell statt.

05.04.2019 – 06.04.2019 | Erster Einsatz bei einer Trainer C/B- Fortbildung in der neuen Amtsperiode. Diese Fortbildung fand an der Landessportschule Albstadt statt umfasste 15 Lerneinheiten und stand inhaltlich unter dem Motto: „Optimiere deine Saisonvorbereitung“. Bei dieser Veranstaltung verlängerten 19 Trainerkolleginnen und Kollegen ihre Lizenz um weitere 2 Jahre erfolgreich.

08.04.2019 | 18:00 Uhr – 21:30 Uhr: Im SpOrt Stuttgart findet die erste Lehrausschusssitzung der neu gewählten Lehrwarte und dem erweiterten Lehrteam statt. Es wird fleißig an einer Neustrukturierung der Lehrinhalte gearbeitet und die Besetzung der Grundqualifikationen, Grundlehrgänge und Fortbildungen mit Referenten geplant.

03.-05.05.2019 | In der Landessportschule Albstadt findet der 1. Teil der Grundqualifikation für C-Trainerinnen und Trainer statt. 24 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschäftigen sich an diesem Wochenende vor allem mit den Basistechniken des Volleyballspiels.

18.05.-19.05.2019 | Dieses Wochenende steht im Zeichen der Fortbildung und Qualitätssicherung. Im Rahmen der Fortbildung arbeitet der Referent (Sigi Bütetisch) am Samstag im Bereich „Visualisierung“. Den Sonntag verbringen wir mit dem Bundesligatrainer Ruben Wolochin im Thema „Coaching“.

24.05.-26.05.2019 | In der Landessportschule Albstadt-Tailfingen findet der 2. Teil der Grundqualifikation für C-Trainer statt. An diesem Wochenende stehen die ersten Lehrversuche für die angehenden Trainerinnen und Trainer auf dem Lehrplan sowie die Fortführung der Spieltaktik und die dazu notwendigen Techniken samt ihrem Erwerb.

28.06.-30.06.2019 | Im Rahmen eines VLW Beach-Lehrganges werden 2 Hospitanten zur Verlängerung ihrer Lizenz betreut bzw. integriert. Intensive Gespräche in den Trainingspausen und am Abend sollen Einblicke in die Arbeit mit Kaderspielern geben und Brücken zwischen Leistung und Lehre bauen.

05.07.-07.07.2019 | In der Landessportschule Albstadt-Tailfingen findet der 3. Teil der Grundqualifikation für C-Trainer statt. An diesem Wochenende wird der Schritt vom 4:4 bis zum universellen 6:6 mit den Teilnehmern gemeistert. Coaching im Sinne von Wettkampfbetreuung ist ein weiterer wichtiger Inhalt der an diesem Wochenende bearbeitet wird.

07.07.2019 | Im Anschluss an die Ausbildung der C-Trainer-Anwärter hat unser Landeslehrwart C. Hohmann eine Lehrausschusssitzung einberufen, in der die Ausbildungs- sowie Fortbildungstermine für 2019 und 2020 mit Referenten besetzt werden.

26.07.2019 | 18:00 Uhr – 21:30 Uhr: Der SV Hauerz (Damen) hat den Lehrwart im Rahmen der Unterstützungsplattform „rent a coach“ gebucht. In der abendlichen Fortbildungsveranstaltung wird das vom Verein gewünschte Thema: „Vom Einerblock zum Doppelblock“ hochintensiv in Theorie und Praxis erarbeitet und angewendet.

26.08.2019 – 30.08.2019 | Täglich 8:30 Uhr – 21:30 Uhr: An der Landessportschule Albstadt-Tailfingen findet der Grundlehrgang Trainer C mit 22 Teilnehmerinnen und Teilnehmern statt. Es ist eine enorm anstrengende Woche, da die Voraussetzungen, welche die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mitbringen sehr gut sind und die Ansprüche an die Ausbildung jährlich höher werden.

14.09.2019 | 9:30 Uhr – 12:30 Uhr: Die Volleyballer der TSG Bad Wurzach haben mich zur Unterstützung ihres Trainingswochenendes als „rent a coach“- Trainer eingeladen, um mit den jungen Erwachsenen an der Annahmetechnik zu arbeiten. Kleinschrittig wurde die Basistechnik „unteres Zuspiel“ erarbeitet, bevor Spiel- und Wettkampfformen und Videoanalysen das Training abrundeten.

16.10.2019 | 19:00 Uhr – 20:30 Uhr: Bezirksvorstandssitzung Bad Waldsee Reute
Die Fachwarte geben Auskunft über den aktuellen Stand in ihrem Fachbereich.

17.02.2020 -21.2.2020 | In dieser Woche findet an der LSS Albstadt die Schülermentorenausbildung statt. Von den Schulen aus dem RP Tübingen gemeldete Schülerinnen und Schüler erlangen nach dieser Woche eine Vorstufenqualifikation, die sie zur Durchführung bzw. Unterstützung von Volleyball-AG's befähigt.

19.07.2020 – 21.07.2020 | Nach einer langen „Corona-Pause“ dürfen endlich wieder Lehrgänge an der Landessportschule Albstadt-Tailfingen stattfinden. Die ungewöhnlichen Rahmenbedingungen werden jedoch locker weggesteckt. 20 hochmotivierte Trainerinnenanwärter bewältigen gemeinsam mit den Referenten die neu zusammengepuzzelte Grundqualifikation an einem für alle Beteiligten hochintensiven Wochenende.

24.07.2020 – 26.07.2020 | Die Teilnehmer der Grundqualifikationen absolvieren ihren Zentrallehrgang und schließen damit die Grundqualifikation ab. Für sie geht es im September weiter.

07.09.2020 – 11.09.2020 | An der Landessportschule absolvieren 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihren Aufbaulehrgang. Das Herausfordernde in dieser Woche war die Zuordnung der Themen in den Unterrichtseinheiten, da die TN zur Hälfte ihre Ausbildung (Grundquali) im vergangenen Jahr gemacht haben und der Rest unter Corona-Bedingungen.

05.11.2020 | 18:00 Uhr In einer 70-minütigen Videokonferenz spricht der Lehrausschuss über die aktuelle Situation an der LSS Albstadt und die damit verbundenen Planungen für Aufbau – und Prüfungslehrgänge der aktuellen Ausbildungsreihen.

Da die politischen Entscheidungen nicht vorhersehbar sind, verständigt man sich auf einen neuen Termin Ende November. Sollte nach dem Lockdown-Smart jedoch der Zustand aus dem September möglich sein, wird wie geplant weitergemacht.

Am 6.11.2020 bittet unser Bezirksvorsitzender Kurt Pflieger um die Abgabe der Tätigkeitsberichte.

Andreas Elsässer
Bezirkslehrwart

Bericht Bezirksfreizeitsportwart Süd



Im Bezirk Süd hat sich die Zahl der Mannschaften im Freizeitbereich folgendermaßen entwickelt:

Saison 2019/20: 63 Mannschaften in 9 Staffeln

Saison 2020/21: 61 Mannschaften in 8 Staffeln

In der aktuellen Saison kam es aufgrund der Corona-Auswirkungen zu Abmeldungen von bisher 3 Mannschaften.

Bezirksmeister wurde: Saison 19/20 TSV Berghülen

Eine württembergische Meisterschaft gab es in der Saison 19/20 nicht.

Ebenso konnten die weiterführenden Meisterschaften (süddeutsche und deutsche) nicht durchgeführt werden.

Zusätzlich zur normalen Mixed-Runde wurde ein Bezirkspokal im K.O.-System ausgetragen. Der Sieger qualifiziert sich für sich für den Baden-Württemberg-Alsace-Pokal. Die Bezirkspokalrunde wird von Matthias Epple durchgeführt. Auch hier nicht vollständig durchgeführt werden. Auch das überregionale Pokalturnier konnte deshalb nicht stattfinden. j

In jedem Jahr fanden zur Gruppeneinteilung ein Staffeltag statt, an dem die Mannschaften Informationen für die Durchführung und die Gruppeneinteilungen der Mixed-Runde erhalten haben.

Zum ersten Mal musste der Staffeltag dieses Jahr virtuell durchgeführt werden.

Das Angebot für Mixed-Mannschaften im VLW geht über die hier protokollierten Wettbewerbe hinaus. Dies sind eine Schnupper- und Jugendschnupperrunde, sowie BFS-Pokalrunden für reine Damen- und Herrenmannschaften als auch Familienbeach- und Familienhallenturniere. Die Möglichkeit zur Teilnahme ist natürlich auch den Mannschaften aus dem Bezirk Süd offen.

An dieser Stelle möchte ich mich recht herzlich bei allen Staffelleiter/innen, unserem Pokalspielleiter, den Organisatoren der Staffeltage und beim Bezirksvorstand und bei unserer Freizeitwartin Christiane Pfitzner für die Unterstützung in den vergangenen zwei Saisons bedanken.

Michael Schletz
Bezirksfreizeitsportwart



Bericht Bezirkspressewart Süd

Das Pressemodul von Phönix II wird auch auf Anregung der Pressewerte stetig weiter optimiert und unterstützt deren Arbeit nach wie vor hervorragend. Darüber hinaus wurden zahlreiche weitere Wettbewerbe aufgenommen, so dass mittlerweile ein umfassender Überblick möglich ist.

Durch die hohe Aktualität der App verliert der Abdruck der Ergebnisse und Tabellen in den Tageszeitungen nach wie vor immer mehr an Bedeutung. Nichtsdestotrotz versorge ich unsere 12 Pressekontakte jeden Sonntag mit den aktuellen Ergebnissen des Volleyball-Wochenendes, den aktuellen Tabellen und die Vorschau aufs kommende Wochenende. In den Tageszeitungen werden die Tabellen und Ergebnisse üblicherweise auch veröffentlicht, allerdings oftmals erst Mitte der Woche und auch immer öfter in gekürzter Form.

Aktuelle Berichte zu einzelnen Volleyballspielen auf lokaler Ebene erscheinen in den Tageszeitungen, zu denen Vereine gute Beziehungen pflegen, als Beispiel seien die üblichen Verdächtigen Bad Waldsee, Biberach, Friedrichshafen und Ulm genannt.

Thomas Martin
Pressewart